Ressort: Reisen

Maas kondoliert nach Zugunglück in Ankara

Berlin, 13.12.2018, 18:06 Uhr

GDN - Außenminister Heiko Maas (SPD) hat sich entsetzt über das Zugunglück in der Türkei geäußert, bei dem am Donnerstagmorgen mehrere Menschen ums Leben kamen. "Mit Betroffenheit und Trauer haben wir die Berichte über das Zugunglück in Ankara verfolgt, bei dem neun Menschen verstorben sind und viele weitere verletzt wurden", sagte Maas am Donnerstag.

"Den Opfern und ihren Hinterbliebenen möchte ich mein tiefes Mitgefühl und Beileid aussprechen." Er wünsche den Angehörigen und Verletzten die notwendige Kraft und baldige Genesung. "Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand müssen wir davon ausgehen, dass sich unter den Todesopfern auch ein Deutscher befindet", fügte Maas hinzu. Bei dem Unglück in Ankara war ein Zug kurz nach seiner Abfahrt vom Bahnhof Ankara mit einer Service-Lokomotive kollidiert und teilweise entgleist.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-116907/maas-kondoliert-nach-zugunglueck-in-ankara.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619